



Kein Jugendlicher ist gleich.

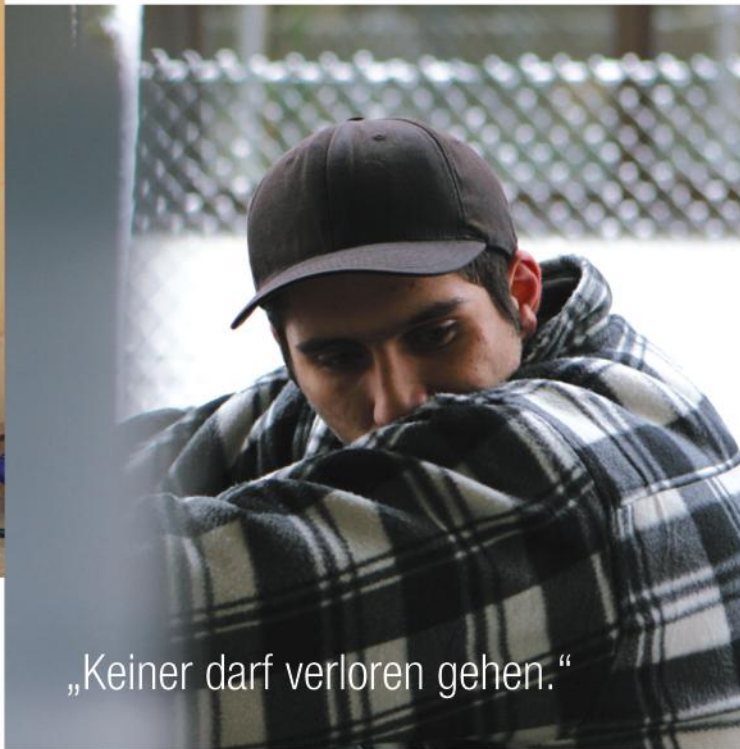
UNSERE MITARBEITER haben langjährige Erfahrung in Jugendsozialarbeit, pädagogischer Arbeit und Erlebnispädagogik. Sie bleiben bedingungslos an den Jugendlichen dran, konfrontieren sie mit ihrem Verhalten und stehen mit dieser besonderen Form der Beziehungsarbeit komplett hinter ihnen.

„In der Work and Box Company hatte ich zum ersten Mal das Gefühl, dass sich jemand wirklich mit mir auseinandersetzt. Jugendliche wie ich wissen doch gar nicht, an wen sie sich wenden sollen.“ – Slatjan, ehemaliger Teilnehmer

STIMMEN ZUR WORK AND BOX COMPANY.

„Eine wachsende Zahl unserer jugendlichen Angeklagten nutzt die Work and Box Company als ihre letzte Chance, das Ruder herumzureißen. Die meisten von ihnen sehen wir am Amtsgericht nie wieder!“ – Ingrid Kaps, ehem. Jugendrichterin, Pressesprecherin des Amtsgerichts München

„Die Qualität der Arbeit überzeugt rundum - keiner darf verloren gehen.“ – Dr. Josef Amann, Bereichsleiter Berufsbildung IHK München/Oberbayern

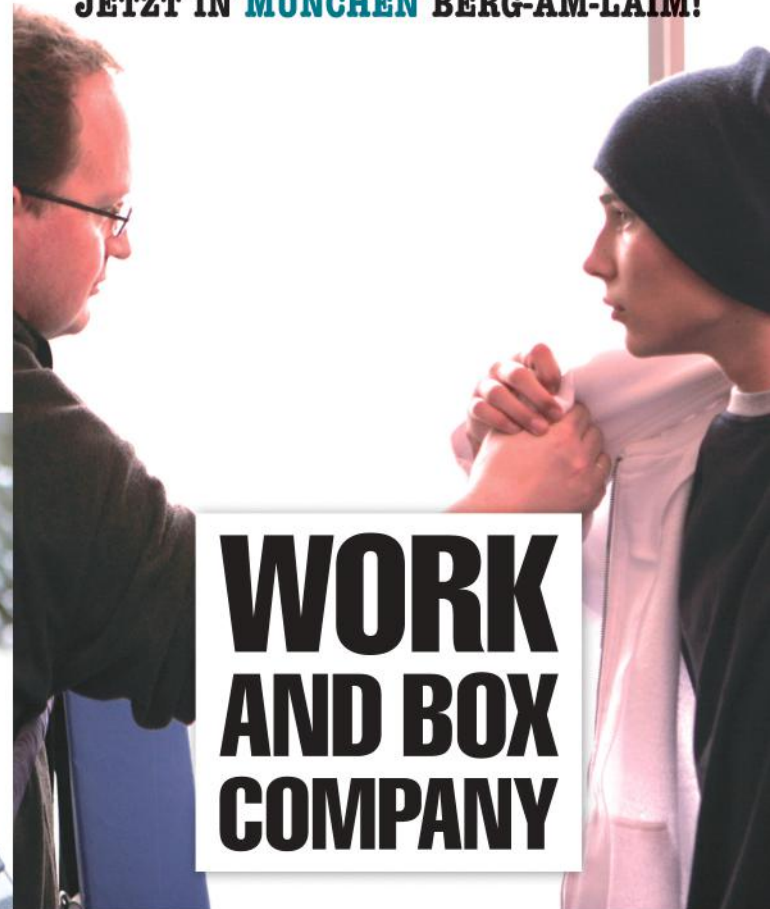


„Keiner darf verloren gehen.“

„Ich persönlich kenne zwei Jugendliche, die bei Ihnen waren. Beide haben nur Positives zu berichten gehabt (...) Ich möchte nochmal zum Ausdruck bringen, dass ich Ihre Arbeit sehr schätze, ich wahrscheinlich die Geduld nicht hätte und Ihnen auch deshalb meinen Respekt zolle.“

– Fritz Günther, Jugendbeamter bei der Polizei

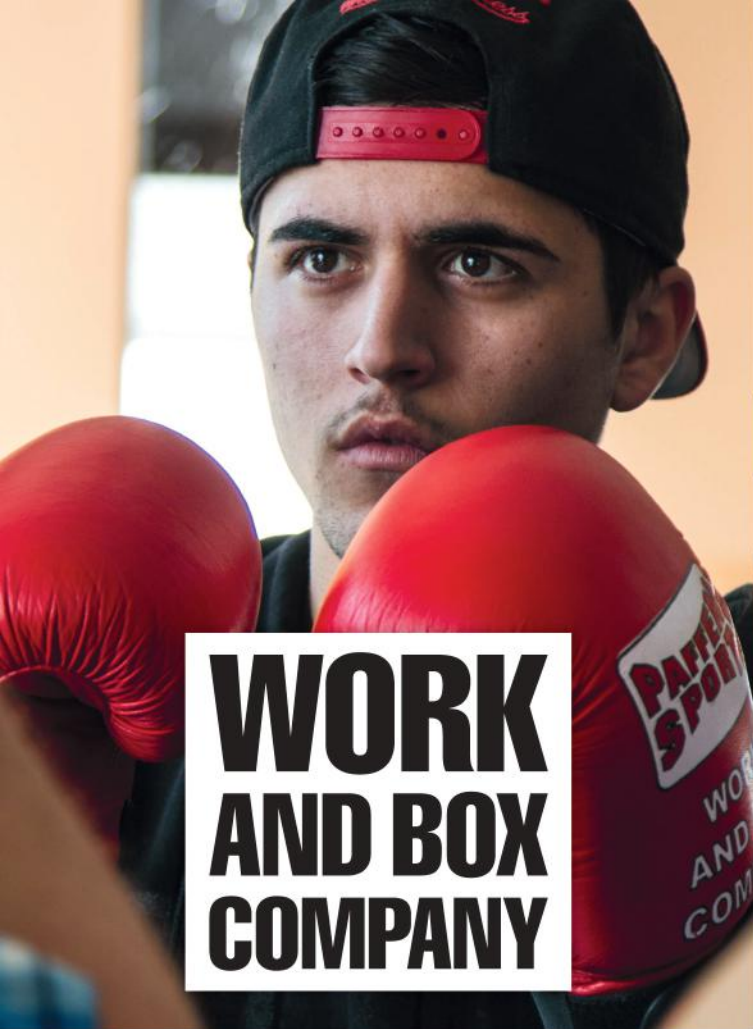
JETZT IN **MÜNCHEN BERG-AM-LAIM!**



**WORK
AND BOX
COMPANY**

In jeder Eigenheit steckt eine Stärke.


JugendArbeit & Sport gGmbH



WORK AND BOX COMPANY

JEDEM SEINE CHANCE. Seit 2003 vermitteln die Mitarbeiter des Projekts „Work and Box Company“ straffällige Jugendliche mit einer Erfolgsquote von bis zu 80% in Arbeit oder Ausbildung. Grundlage bildet eine einmalige Mischung aus Boxtrainings, intensiver Beziehungsarbeit, Erlebnispädagogik und Arbeitseinsätzen bei regionalen Firmen. So werden Disziplin, Belastbarkeit und Durchhaltevermögen gefördert.

„Jeder hat seine Probleme beim Boxen, und die können wir auf das Leben übertragen. Was wir beim Boxen falsch machen, das sind auch unsere Fehler im Leben draußen.“

– Stefan, ehemaliger Teilnehmer



Mach was draus!

UNSER ZIEL: Die Jugendlichen zu befähigen, in den Arbeitsmarkt einzusteigen. Dabei beziehen wir die Akteure in ihrem Umfeld systemisch ein. Die JugendArbeit und Sport gGmbH ist anerkannter Freier Träger der Jugendhilfe.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Hilfen für junge **Männer und Frauen** von 15 bis 21 Jahren
- Intensive Familienarbeit
- Arbeitserfahrungen
- Begleitung vor Gericht und JGH
- Kompetenz schulendes Boxen
- Sport- und Freizeitangebote
- Individuelle Beschulung im Hause zum Nachholen von Schulabschlüssen
- Verstärkung durch Gruppendynamik & Erfolgserlebnisse
- Bewerbungstraining
- Vermittlung von Praktika, Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- Nachhaltige Begleitung



IN JEDER EIGENHEIT STECKT EINE STÄRKE. Schaffen Sie mit uns Perspektiven, Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Jugendliche, die keine Musterschüler sind, in denen aber viel steckt. Unterstützen Sie unsere Arbeit, nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir freuen uns auf Sie!

KONTAKT:

JugendArbeit und Sport gGmbH
St. Veit Str. 70, 81673 München

Kerstin Kruppa: 089-1890997-17
Jürgen Zenkel: 089-1890997-10
Zentral: 089-1890997-0
info@jas-muenchen.de
www.jas-muenchen.de



gefördert von

KURT & MARIA
DOHLE STIFTUNG



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat